

Ergebnisprotokoll

Gremium: LEADER LAG Hunsrück

Thema: Ordentliche Sitzung

Datum: 28.06.2016

Ort: Gemeindehaus Wahlenau

Hauptstr. 29, 55491 Wahlenau

Beginn: 17:00 Uhr

Ende: 19:05 Uhr

Sitzungsleiter: Christian Keimer

Protokollführer: Wolfgang Molz

Anwesende: s. Anlage

Herr Boos verlässt während TOP 8 die Sitzung

Herr Hagen Suchardt nach TOP 9 die Sitzung

Anlagen: - Präsentationsvorlage Sitzung A. Kistner
 - Merkblatt zu Interessenkonflikten
 - neue Auswahlkriterien der LAG Hunsrück
 - Liste der Teilnehmer an den Abstimmungen

A = Auftrag B = Beschluss E = Empfehlung V = Vorschlag F = Feststellung I = Information

Nr.	Art	Zuständig	Termin	Beschreibung
1	I	Herr Keimer		<p>Begrüßung durch den Vorsitzenden der LAG Hunsrück</p> <p>Herr Keimer begrüßt die TeilnehmerInnen im Gemeindehaus von Wahlenau. Er informiert kurz über die Exkursion zur Synagoge in Laufersweiler, zum Archäologiepark Belginum und zum Projekt „Mitten im Garten“ in Lötzbeuren.</p> <p>Als Vorbemerkung zur Sitzung teilt er mit, dass für die Änderung der Tagesordnung ein DIN-A 4-Blatt mit dem Änderungsvorschlag zur Tagesordnung und der vorgeschlagenen neuen Tagesordnung den Teilnehmern ausgeteilt worden ist. Er informiert, dass die Tagesordnungspunkte 5,7, 10-17 neu hinzu gekommen sind.</p> <p>Ebenso ist ein Merkblatt zu Interessenskonflikten bei Entscheidungen für die Mitglieder der LAG ausgehändigt worden. Dies bittet er zu lesen und unterschrieben an die Geschäftsleitung der LAG zu übergeben bzw. zu senden.</p>
2	I	Herr Keimer		<p>Feststellung der Beschlussfähigkeit</p> <p>Herr Keimer stellt fest, dass die LAG mit den anwesenden Mitgliedern beschlussfähig ist, da mehr als die Hälfte der Mitglieder erschienen ist und hiervon die Mehrheit der Gruppen der Wirtschafts- und Sozialpartner bzw. der Zivilgesellschaft angehört. Keine der Gruppen verfügt über mehr als 49% der Stimmenanteile.</p>
3	I	Herr Keimer		<p>Bemerkungen zum Protokoll der Sitzung am 02. März 2016 in Grenderich</p> <p>Folgende erforderliche Änderungen sind im Protokoll vom 02.03.2016 der Geschäftsstelle aufgefallen:</p> <p>Änderung TOP 9, Projekt 1 b: Sachkosten des Regionalmanagements: Die Anzahl der stimmberechtigten LAG-Mitglieder : 25 Mitglieder (<i>statt 24</i>)</p> <p>Änderung TOP 9, Projekt 11: Winter-Erlebnis-Varieté Bell: Das Projekt wird diskutiert, die Punktebewertung vorgenommen. Das Projekt erhält in seiner Bewertung 58 Punkte. Dem Projekt wird mit 20 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme und 2 Enthaltungen (<i>statt 1</i>) zugestimmt.</p>

4	I	Herr Keimer		<p>Ergänzungen zur aktuellen Tagesordnung</p> <p>Den Sitzungsteilnehmern ist vor Sitzungsbeginn ein DIN-A 4 Blatt mit einem Vorschlag und Information zur Änderung der Tagesordnung vorgelegt worden.</p> <p>Herr Keimer führt aus, dass noch weitere Anträge zu Wegebaumaßnahmen und ein Antrag zur Flurbereinigung eingegangen sind. Neu aufgenommen sind die Tagesordnungspunkte 5, 7 und 10-17. Somit würde sich dann folgende Tagesordnung ergeben:</p> <p><u>Tagesordnung NEU</u></p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Begrüßung durch den Vorsitzenden der LAG Hunsrück 2. Feststellung der Beschlussfähigkeit 3. Bemerkungen zum Protokoll der Sitzung am 2. März 2016 in Grenderich 4. Ergänzungen zur aktuellen Tagesordnung 5. <i>(neu) Neuwahl eines LAG-Mitglieds</i> 6. Ergebnisse der Umlaufbeschlüsse 7. <i>(neu) Beschlussfassung über die Mitgliedschaft in der BAG-LAG</i> 8. Überarbeitung, Beratung und Beschlussfassung zu Änderungen bei den Auswahlkriterien für Projektanträge 9. Vorstellung des Projektantrages „Antike Realität mobil erleben“ der Universität und Beschlussfassung 10. <i>(neu) B2: Flurbereinigung Kastellaun – Roth – Uhler</i> 11. <i>(neu) W2: Wegebau Bickenbach</i> 12. <i>(neu) W3: Wegebau Ney</i> 13. <i>(neu) W4: Wegebau Laubach</i> 14. <i>(neu) W5: Wegebau Nannhausen</i> 15. <i>(neu) W6: Wegebau Pleizenhausen</i> 16. <i>(neu) W7: Wegebau Unzenberg</i> 17. <i>(neu) Kooperationsvereinbarung mit der LAG Erbeskopf</i> 18. 2. Projektauftrag der LAG Hunsrück: 19. Aussprachen, Verschiedenes 20. Schlussworte des Vorsitzenden
	B	Alle		<p>Der Änderung der Tagesordnung wird einstimmig zugestimmt.</p>
5	I	Herr Keimer		<p>Wahl neuer LAG-Mitglieder</p> <p>Herr Keimer begrüßt Herrn Frank Metzen als neues, bei der letzten Sitzung am 02.03.2016 neu gewähltes Mitglied und bittet ihn sich kurz vorzustellen. Herr Keimer erinnert daran, dass Herr Metzen in der letzten Sitzung als Nachfolger von Herrn Rudolf Bast gewählt worden ist.</p>
	I	Herr Metzen		<p>Herr Metzen stellt sich als neuer Geschäftsführer des Maschinenrings Hunsrück und der MBR Pro-Umwelt GmbH kurz vor.</p>
V		Herr Keimer		<p>Herr Keimer schlägt als neues LAG-Mitglied in Nachfolge von Frau Gittler, die Pressesprecherin der Flughafen Frankfurt-Hahn GmbH, Frau Hanna Koch vor. Er bittet Frau Koch sich kurz vorzustellen.</p>
I		Frau Koch		<p>Frau Koch informiert, dass Frau Gittler andere Tätigkeiten im Unternehmen übernommen hat und stellt sich kurz vor.</p>
B		Alle		<p>Frau Hanna Koch wird einstimmig als neues Mitglied der LAG Hunsrück gewählt.</p>
6	I	Herr Kistner		<p>Ergebnisse der Umlaufbeschlüsse</p> <p>Herr Kistner stellt die Ergebnisse der Umlaufbeschlüsse vor (s. hierzu auch Anlage Präsentation LAG-Sitzung). Er erläutert ergänzend, dass bei den</p>

Umlaufbeschlüssen, wie auch in der Vergangenheit, bei nicht erfolgter Rückmeldung gemäß Geschäftsordnung von einer Zustimmung zum Projekt ausgegangen wird.

Umlaufbeschluss: Begrenzung Förderbetrag Natur / Sozial / Raum Rhaunelbach wegen Begrenzter Fördermittel:

Beschlussfassung:

Anzahl stimmberechtigter LAG-Mitglieder: 33 Beschlussfähig? ja
nein

davon WiSo-Partner: 11

davon Vertreter der Zivilgesellschaft: 10

davon Vertreter öffentlich. Verwaltung: 12

Ausschluss von der Beratung und Beschlussfassung wegen persönlicher Beteiligung: keine

Ergebnis der Abstimmung:

Zustimmung: 33

Ablehnung: 0

Enthaltung: 0

Zu diesem Projekt teilt Herr Kistner noch informativ mit, dass man mit einem Schreiben an die Ministerin vom 15.04.2016 um die Möglichkeit der Verwendung der avisierten Landesmittel in Höhe von 71.007,30 € angefragt hat. Bisher ist lediglich die Mitteilung eingegangen (09.06.2016) dass dieses Schreiben nun zuständigkeitshalber an das Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau weitergeleitet worden ist.

Umlaufbeschluss: Kooperationsvertrag „Antike Realität mobil erleben“

Beschlussfassung:

Anzahl stimmberechtigter LAG-Mitglieder: 33 Beschlussfähig? ja
nein

davon WiSo-Partner: 11

davon Vertreter der Zivilgesellschaft: 10

davon Vertreter öffentlich. Verwaltung: 12

Ausschluss von der Beratung und Beschlussfassung wegen persönlicher Beteiligung: keine

Ergebnis der Abstimmung:

Zustimmung: 33

Ablehnung: 0

Enthaltung: 0

Umlaufbeschluss: Kooperationsvereinbarung „FIN-GER-NET“

Beschlussfassung:

Anzahl stimmberechtigter LAG-Mitglieder: 33 Beschlussfähig? ja
nein

davon WiSo-Partner: 11

davon Vertreter der Zivilgesellschaft: 10

davon Vertreter öffentlich. Verwaltung: 12

Ausschluss von der Beratung und Beschlussfassung wegen persönlicher Beteiligung: keine

Ergebnis der Abstimmung:

Zustimmung: 33

Ablehnung: 0

Enthaltung: 0

			<p><u>Umlaufbeschluss: Kooperationsvereinbarung „Fortentwicklung des Nationalparks Hunsrück-Hochwald“</u></p> <p>Beschlussfassung: <u>Anzahl stimmberechtigter LAG-Mitglieder:</u> 33 Beschlussfähig? ja <input checked="" type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> davon WiSo-Partner: 11 davon Vertreter der Zivilgesellschaft: 10 davon Vertreter öffentlich. Verwaltung: 12 <u>Ausschluss von der Beratung und Beschlussfassung wegen persönlicher Beteiligung:</u> keine</p> <p><u>Ergebnis der Abstimmung:</u> Zustimmung: 33 Ablehnung: 0 Enthaltung: 0</p> <p><u>Umlaufbeschluss: Wegebau außerhalb der Flurbereinigung W1: Ellern</u></p> <p>Beschlussfassung: <u>Anzahl stimmberechtigter LAG-Mitglieder:</u> 33 Beschlussfähig? ja <input checked="" type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> davon WiSo-Partner: 11 davon Vertreter der Zivilgesellschaft: 10 davon Vertreter öffentlich. Verwaltung: 12 <u>Ausschluss von der Beratung und Beschlussfassung wegen persönlicher Beteiligung:</u> keine</p> <p><u>Ergebnis der Abstimmung:</u> Zustimmung: 33 Ablehnung: 0 Enthaltung: 0</p> <p><u>Umlaufbeschluss: Vereinfachtes Flurbereinigungsverfahren B1: Lieg:</u></p> <p>Beschlussfassung: <u>Anzahl stimmberechtigter LAG-Mitglieder:</u> 33 Beschlussfähig? ja <input checked="" type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> davon WiSo-Partner: 11 davon Vertreter der Zivilgesellschaft: 10 davon Vertreter öffentlich. Verwaltung: 12 <u>Ausschluss von der Beratung und Beschlussfassung wegen persönlicher Beteiligung:</u> keine</p> <p><u>Ergebnis der Abstimmung:</u> Zustimmung: 33 Ablehnung: 0 Enthaltung: 0</p>
7	I	Herr Kistner	<p>Beschlussfassung über die Mitgliedschaft in der BAG-LAG (Bundesarbeitsgemeinschaft der LEADER-Aktionsgruppen)</p> <p>Herr Kistner informiert, dass sich eine Bundesarbeitsgemeinschaft der LEADER-Aktionsgruppen schon im vergangenen Förderzeitraum gegründet hat. Aufgabe dieser BAG-LAG ist die Teilnahme an den für LEADER und die Entwicklung des ländlichen Raumes relevanten Gremien und Netzwerken, die Mitarbeit bzw. Beratung bei der Erstellung von für die ländliche Entwicklung relevanten Verordnungen und, Programmen, die Erarbeitung und Abstimmung von Stellungnahmen und Positionspapieren, die Vertretung der Interessen der LEADER-Aktionsgruppen Deutschlands auf Ebene des Bundes und der EU. Für eine Mitgliedschaft ist ein Mitgliedsbeitrag in Höhe</p>

	I	Herr Ulmen	<p>von 300 € zu zahlen, wobei dieser im Rahmen der ELER Verordnung mit 75 % förderbar ist.</p> <p>Herr Ulmen informiert, dass diese Aufgaben bisher von 4 Personen aus unterschiedlichen LAGen, neben ihrer Tätigkeit als Geschäftsführer einer LAG, geleistet worden sind und Kosten aus deren Budget der LAG bestritten worden sind. Dies ist so nicht mehr möglich.</p> <p>Eine Mitgliedschaft in der BAG-LAG wird kontrovers diskutiert. Man kritisiert insbesondere den Aufbau einer weiteren Organisation, deren Aufgaben doch bisher erfolgreich von der DVS wahrgenommen worden seien. Man sieht aber auch den Vorteil und das Erfordernis, Kenntnisse und Erfahrungen der Basis mit in die Gremienarbeit, Beschlussvorlagen und Verordnungen einfließen zu lassen.</p>
	B	Alle	<p>Es wird einstimmig beschlossen der BAG-LAG beizutreten. Nach zwei Jahren wird eine Bilanz gezogen und geschaut, was bewirkt werden konnte und über den weiteren Verbleib in der BAG-LAG entschieden.</p>
8	I	Herr Kistner	<p>Überarbeitung, Beratung und Beschlussfassung zu Änderungen bei den Auswahlkriterien für Projektanträge, s. Anlage</p> <p>Herr Kistner informiert, dass die ADD Probleme bezüglich der Transparenz der Punktevergabe bei den Auswahlkriterien sieht. So kann man z.B. in der Rubrik „Besonderer Beitrag zur Umsetzung der LILE“ 25 Punkte erreichen, es sind aber nur 17 Begriffe vorhanden, um den Inhalt zu erfassen. Herr Kistner zeigt die auf der Präsentationsfolie rot hinzugefügten Änderungen und führt aus, dass man die Kriterienzahl ergänzt und an die mögliche Punktzahl angeglichen hat.</p> <p>Im Rahmen der Behandlung des Tagesordnungspunktes stellt man sich die Frage, ob größere Projekte durch das Bewertungssystem bevorzugt werden und ob das vorprüfende Gremium, das eine Punktbewertung vorschlägt, nicht demokratisch legitimiert werden sollte.</p> <p>Herr Kistner führt aus, dass die Bewertungen erstmals zur vorigen Sitzung von Herrn Keimer (LAG-Vorsitzender, Öffentlich), Frau Braun (Stellvertretende Vorsitzende, Zivilgesellschaft), Alois Schneider (Zivilgesellschaft), Frau Weiler-Görgen (Öffentlich), Herr Burkhard Kemp (WiSo) und ihm selbst durchgeführt worden sind.</p>
	B	Alle	<p>Die Gruppe wird einstimmig, bei Enthaltung der anwesenden Gruppenmitglieder, als Gremium für die Erarbeitung einer Vorschlagsbewertung der einzelnen Projekte gewählt.</p>
	F		<p>Es wird festgelegt, dass die Mitglieder der Bewertungsgruppe von der Beratung und Festlegung eines Punktevorschlages für ein Projekt, an dem sie im Sinne des Merkblattes zu Interessenkonflikten beteiligt sind, ausgeschlossen werden</p>
	B	Alle	<p>Herr Michael Boos verlässt vor Abstimmung über diesen Tagesordnungspunkt die Sitzung</p> <p>Der von Herrn Kistner vorgeschlagenen und dargelegten Ergänzung der Auswahlkriterien wird einstimmig zugestimmt.</p> <p><u>Beschlussfassung:</u> 19 davon WiSo-Partner: 8 davon Vertreter der Zivilgesellschaft: 5 davon Vertreter öffentlich. Verwaltung: 6 <u>Ausschluss von der Beratung und Beschlussfassung wegen persönlicher Beteiligung:</u> keine</p>

				<u>Ergebnis der Abstimmung:</u> Zustimmung: 19 Ablehnung: 0 Enthaltung: 0
9	I	Herr Kistner		Vorstellung des Projektantrages „Antike Realität mobil erleben“ der Universität Trier und Beschlussfassung Als Vorbemerkung zur Projektvorstellung informiert Herr Kistner, dass es sich um ein transnationales Projekt von 6 rheinland-pfälzischen und 3 Luxemburger LAGen handelt. Die vorgesehene Finanzierung ist wie folgt geplant: Gesamtkosten: 1.420.010,00 € Förderfähige Kosten: 1.219.775,00 € Nicht förderfähig: 200.235,00 € Förderanteil Rheinland-Pfalz: 813.183,00 € ELER: 609.887,00 € Land: 203.296,00 € Luxemburg: 406.592,00 € Bei diesem Projekt wird die ELER-Fördergrenze (250.000 €) überschritten und es ist ein Fördersatz von 100 % geplant. Hierfür sind entsprechende Anträge bei der Verwaltungsbehörde eingereicht worden. Weiter führt Herr Kistner aus, dass der EULLE-Begleitausschuss in seiner Sitzung am 23.06.2016 der Zulassung der Universität Trier als Trägerin des Projekts und der Bereitstellung von ELER- und Landesmitteln außerhalb der Plafonds der beteiligten LEADER-Aktionsgruppen zugestimmt hat. Formal ist das Projekt noch entsprechend der Bewertungskriterien der LAG Hunsrück zu bewerten, je nach Entscheidung der Überschreitung der maximalen Fördergrenze zuzustimmen und die beteiligten LAGen müssen noch bestätigen, dass das Projekt inhaltlich zu deren LILE passt.
	I	Frau Dr. Cordie		Frau Dr. Cordie stellt das Projekt in ihrer Präsentation vor. Ziele des Projektes „Antike Realität mobil erleben“ (ARmob) sind Entwicklung und Umsetzung eines touristisch-archäologischen Informationssystems. Der Zweck des ARmob-Projektes dient dazu, das archäologische Erbe der Saar-Mosel- Eifel -Hunsrück -Region zu erschließen und zu präsentieren. Das ARmob-Projekt besteht aus den Hauptkomponenten eines internetgestützten Informationssystems und einer ‚App‘ für mobile Endgeräte (Smartphones, Tablets). Mittels des neuartigen Informationssystems werden Interessierte über das kulturhistorische Erbe informiert und zu den archäologischen Stätten geleitet. Mit Hilfe einer innovativen Visualisierungstechnik (Augmented Reality) werden Realität und Grafik durch eine neuartige ‚App‘ miteinander verschmolzen und den Besuchern vor Ort eine realitätsgetreue Rekonstruktion archäologischer Objekte gezeigt.
	F			Frau Dr. Cordie als Mitglied der LAG und im Projekt involvierte Mitarbeiterin verlässt nach dem Vortrag, während der Beratung und Beschlussfassung des Projektes, den Sitzungssaal und nimmt an der Abstimmung nicht teil.
	B	Alle		Dem Projekt wird einstimmig inklusive der Überschreitung der Fördergrenze von 250.000 € und der Überschreitung des in der LILE festgesetzten Zuschusssatzes auf 100% für dieses Projekt zugestimmt.
10	I	Herr Keimer		B2: Flurbereinigung Kastellaun-Roth-Uhler Herr Keimer stellt das Projekt kurz vor.
	B	Alle		Dem Projekt wird einstimmig zugestimmt.

11	I B	Herr Keimer Alle	W2: Wegebau Bickenbach Herr Keimer stellt das Projekt kurz vor. Dem Projekt wird einstimmig zugestimmt.
12	I B	Herr Keimer Alle	W3: Wegebau Ney Herr Keimer stellt das Projekt kurz vor. Dem Projekt wird einstimmig zugestimmt.
13	I B	Herr Keimer Alle	W4: Wegebau Laubach Herr Keimer stellt das Projekt kurz vor. Dem Projekt wird einstimmig zugestimmt.
14	I B	Herr Keimer Alle	W5: Wegebau Nannhausen Herr Keimer stellt das Projekt kurz vor. Dem Projekt wird einstimmig zugestimmt.
15	I B	Herr Keimer Alle	W6: Wegebau Pleizenhausen Herr Keimer stellt das Projekt kurz vor. Dem Projekt wird einstimmig zugestimmt.
16	I B	Herr Keimer Alle	W7: Wegebau Unenberg Herr Keimer stellt das Projekt kurz vor. Dem Projekt wird einstimmig zugestimmt.
17	I B	Herr Keimer Alle	Kooperationsvereinbarung mit der LAG Erbeskopf Herr Keimer stellt die Kooperationsvereinbarung kurz vor. Der Kooperationsvereinbarung wird einstimmig zugestimmt.
18	V	Herr Kistner	2. Projektaufruf der LAG Hunsrück Für den zweiten Projektaufruf der LAG Hunsrück schlägt Herr Kistner folgendes vor: Veröffentlichung des Aufrufs: 01.07.2016 Frist zur Einreichung von Projektanträgen: 07.10.2016 Auswahlsitzung im November: 16.11.2016 Die Bereitstellung der kompletten Mittel für 2017 wie folgt: ELER: 246.827 € (Plafonds für 2017 ./ Regionalmanagement), davon (21.984 € für Nationalparkregion) Land: 100.000 € Kommunal: 7.874 € (Plafonds für 2017 ./ Regionalmanagement)

	B	Alle		<p>Inhalte: Gesamte LILE (alle Handlungsfelder)</p> <p>Dem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.</p>
19	I	Herr Kistner		<p>Aussprachen, Verschiedenes</p> <p>Herr Kistner informiert kurz, dass für das Projekt Winter-Erlebnis-Varieté der vorzeitige Maßnahmenbeginn genehmigt worden, beim Generationenfeld Neuerkirch/Külz in Kürze mit dem Antrag zu rechnen und für transnationale Projekte wie FIN-GER-NET bisher immer noch nicht die Antragsformulare vorliegen.</p>
20	I	Herr Keimer		<p>Schlussworte des Vorsitzenden</p> <p>Herr Keimer bedankt sich für die Teilnahme an der heutigen Sitzung und wünscht eine gute Heimfahrt.</p>

Simmern, den 14.07.2016



(Christian Keimer)
Vorsitzender



(Wolfgang Molz)
Protokollführer